

[16654] Soeben erschien:

Rosa's Werke

Bd. IX.

Ein Wendenfürst

Trauerspiel in 5 Akten

VON

A. Rosa

= 1 M 80 S. —

Wochenrundschau für dramatische Kunst
Frankfurt a/M. schreibt u. a.:

A. Rosa's Stücke haben wir schon des
öfteren besprochen, weil sich in diesen
eine schöne Begabung und ein vornehmer
Streben kund giebt.

à cond. 25%, bar 33 1/3% und 7/6.

Probeexemplar mit 40%.

München VII.

Ph. L. Jung

Verlag u. Druckerei.

[Z][16476] **Neu!!**

Sperling, Rassepferde II

Lieferung 5.

Dorn, Berühmtes Zuchtpferd (Bes. Se.
Maj. der König v. Württemberg).

Buccaneer, Berühmtestes Zuchtpferd.

Bildgrösse: 24×29 1/4 cm.

Kartongrösse 39×48 cm.

Ausführung Farbendruck von E. Albert
& Co., München.

Preis für die Subskribenten
der ganzen Serie pro Lfg. M 6.— ord.

M 4.— bar.

Einzeln M 4.— ord., M 3.— bar.

Firmen, die noch keinen Versuch ge-
macht haben, bitte ich umgehend zu ver-
langen und gewähre ich bei Bestellung bis
1. Mai noch den Subskriptionspreis, tausche
auch nicht verkaufte Bilder auf Wunsch um.

Jagdpostkarten nach Gemälden von

A. Mailick. II. Aufl. 8 Sujets in

Lichtdruck. Einzeln M —.10 ord.,

M —.05 bar. 100 Karten gemischt

M 4.— bar. 1000 Karten gemischt

M 30.—

Eberswalde, im April 1899.

Siegfried Dyck Sportverlag.

Hermann Haacke in Leipzig.

[Z][16326]

In meinem Verlage wird in Kürze ein Werk erscheinen, welches vor-
aussichtlich in philosophischen Kreisen grossem Interesse begegnen wird. Es
führt den Titel:

Die exacte Aufdeckung

des

Fundaments der Sittlichkeit und Religion

und

die Construction der Welt aus den Elementen des Kant.

Eine Erhebung der Kritik und der praktischen Vernunft zum Range der
Naturwissenschaft.

Von

Ernst Marcus,

Amtsrichter in Essen.

2 Teile in einem Bande ca. 25 Bogen gr. 8°. Geh. ca. 8 M ord.

Die Weltlehre des Kant ist noch heute — 100 Jahre nach ihrem Er-
scheinen — **nicht Gemeingut der Gebildeten**. Die wenigen Fachmänner,
die sich mit ihr befassen, leben in **endlosen Streitigkeiten** über die Be-
deutung der Aussprüche des Kant. Seine entschiedensten Verehrer geben
zu, dass seine Lehre **Widersprüche** enthalte.

Das obige Werk soll der **ungeheuren Verwirrung**, die infolge
des Missverständnisses der Werke Kants herrscht, ein Ende machen.

Es enthält eine **selbständig erdachte vollkommen neue Auf-
fassung** der Weltlehre des Kant. Es befreit dieselbe von den **Mängeln
des Ausdruckes**, macht sie verhältnismässig **leicht verständlich**, beweist,
dass kein einziger Widerspruch darin enthalten ist, und **bringt eine Menge
neuer zwingender Beweisgründe** für ihre Richtigkeit bei.

Es ist dies in der **ganzen Geschichte der Philosophie** der einzig
dastehende Fall, dass **zwei grosse selbständig erdachte Weltsysteme
verschiedener Philosophen** — nämlich des Kant und des Verfassers —
vollkommen **übereinstimmen**.

Ich bitte um Ihre gefl. thätige Verwendung für dieses Werk, das
unstreitig einen hervorragenden Platz in der neueren philosophischen Litteratur
einnehmen wird.

Unverlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im April 1899.

Hermann Haacke.